Wegweiser

Ausgabe 102/2004

Kontakt

Pfadfinderbund Weltenbummler e.V.
Bundesgeschäftsstelle
Kanonenweg 48
96450 Coburg
Telefon: (09561) 85 31 66
Fax: (09561) 85 31 77
E-Mail: info@pbw.org
http://www.pbw.org

Pfadfinderbund Weltenbummler, LV **Baden-Württemberg** e.V.
Konrad-Adenauer-Str. 92
76571 Gaggenau
Telefon: (07225) 987722

Pfadfinderbund Weltenbummler, LV **Bayern** e.V.
Kanonenweg 48
96450 Coburg
Telefon: (09561) 235666
Fax: (09561) 235666

Pfadfinderbund Weltenbummler, LV **Berlin-Brandenburg** e.V.
Bergstr. 51
12169 Berlin
Telefon: (030) 797 866 17

Pfadfinderbund Weltenbummler, LV **Hessen** e.V.
Petra Matousek
Reitbahnstraße 3
64832 Babenhausen
Telefon: (06073) 63719

Pfadfinderbund Weltenbummler, LV **Niedersachsen** e.V.
Gotthard van Houtte
Prunusbrink 4
27389 Fintel
Telefon: (04265) 94159

Pfadfinderbund Weltenbummler, LV **Nordrhein-Westfalen** e.V.
Am Krausenbaum 14
41464 Neuss
Telefon: (02131) 569344

Pfadfinderbund Weltenbummler, LV **Sachsen** e.V.
Mario Berthold
Mittelstraße 9
4509 Hayna
Telefon: (03420) 772466

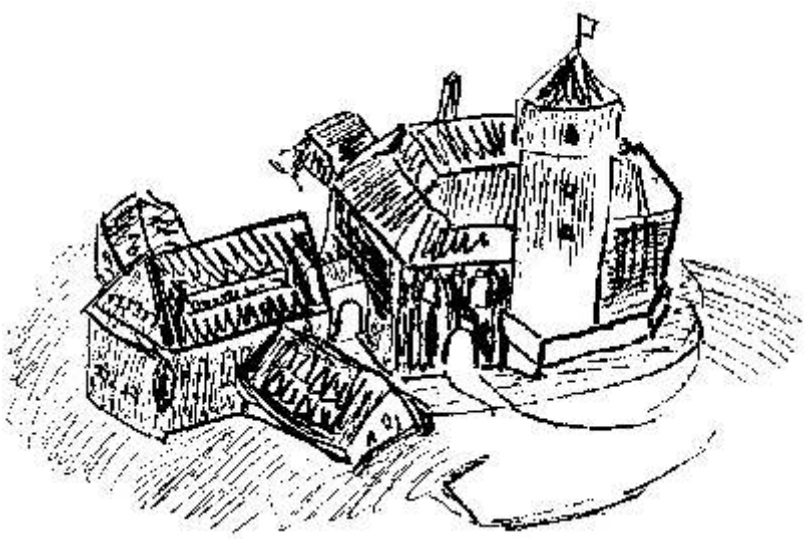
Pfadfinderbund Weltenbummler, LV **Schleswig-Holstein** e.V.
Holger Kretschmer
Feuerbachstraße 116
24107 Kiel
Telefon: (0431) 548711

Pfadfinderbund Weltenbummler, LV **Thüringen** e.V.
Carl-Benzig-Weg 1
99894 Friedrichroda
Telefon: (03623) 304771

Gerne bieten wir Starthilfe in Bundesländern, in denen wir noch nicht vertreten sind. Meldet Euch unter ich.will@pbw.org

Redaktion Wegweiser
wegweiser@pbw.org

Eine runde Sache auf Burg Ludwigstein



Impulsveranstaltung "Ludwigstein": 11. - 13.03.2005
„Burg Ludwigstein - eine runde Sache" diese Veranstaltung sollten sich unsere Stammes-, Horst- und Landesführungen, unsere Beauftragten nicht entgehen lassen: das Führerforum 2005 auf Burg Ludwigstein.
Warum eine „runde Sache"? Weil das Programm von allem und für jeden etwas bietet - viele Workshops und Vorträge laden ein zum Mitmachen und Mitdenken:
Tai Chi im Burghof, Gedächtnistraining oder auch Mnemotechnik nach dem Motto „warum fällt das Schaf vom Baum?", der optimale Umgang mit Jugendringen, unsere Webmaster geben Hilfestellung bei der Erstellung der eigenen Stammeshomepage oder bei der Bedienung des Service-Bereichs auf der Bundeshomepage, Erlebnispädagogik zum Anfassen, Verstehen und Mitnehmen, Hilfen für die Gestaltung von Flyern, Versicherungen, was braucht man, was braucht man nicht, Hilfen bei der optimalen Organisation eines Stammes, Gender Mainstreaming, hypnotische Kommunikation … und vieles mehr.
Wir haben für Euch zahlreiche Profis gewinnen können, die Ihr während des Führerforums mit all Euren Fragen belagern dürft, die Euch neue Wege und Techniken in ihren Spezialgebieten aufzeigen und dabei immer ganz nah an der Praxis bleiben. Auf der geplanten Messe habt ihr Gelegenheit, verschiedene Projekte wie zum Beispiel die Lachwichtel kennen zu lernen, außerdem sind Partnerorganisationen wie die Pfadfindergemeinschaft Weltenbummler e.V., Fahrten-Ferne-Abenteuer e.V. und der Fördererkreis Coburger Pfadfinder vor Ort um sich und ihre Wirkungsfelder vorzustellen. Vielleicht möchtet ihr mit Eurem Stamm eine Fahrt in eines der vielen Pfadfinderheime unternehmen? Die Redaktion des Wegzeichens und des Wegweisers möchte euch die Gelegenheit geben, einen Blick hinter die Kulissen zu werfen und freut sich auf eure Anregungen..
Das Burgcafé hat wieder geöffnet und lädt ein zum gemütlichen Verweilen und netten Gesprächen.
Abends überrascht Euch das „Eine runde Sache"-Team mit einem schönen Abendprogramm, ihr dürft gespannt sein… Dieses Wochenende ist ein Gewinn für uns alle, ich hoffe, wir haben Euch neugierig gemacht…? Dann meldet Euch an bis zum 31.01.2005. Habt ihr noch Fragen, ruft uns an 07225 987722 oder schickt eine mail nina@wildersueden.org
Die Ludwigstein wartet, ich freue mich auf Euch

Gut Pfad Nina

Ein Sieg für alle: 58. Lauterburglauf in Coburg

Ganz Deutschland, zumindest die waschechten Pfadfinder, machten sich auf ins Coburger Land. Sippen aus Nordrhein-Westfalen, aus Thüringen, Berlin, Baden-Württemberg, Hessen, Bayern und sogar aus dem hohen Norden Schleswig-Holsteins waren dabei. Außerdem kam eine starke Konkurrenz aus dem Allgäu, die Kreuzträger und aus den verschiedensten Bünden.
Die 58. Auflage des Lauterburglaufes, des einzig deutschen Pfadfinder-Postenlaufes in dieser Dimension lud ins Pfadfinderzentrum Callenberg. Der Vollmond über dem Callenberg half beim nächtlichen dunklen Kohtenaufbau.
Mit besten Voraussetzungen ging es am Samstag los. Die Sonne schien schon fast, immerhin regnete es nicht. Das Frühstück wurde von einem netten Küchenteam ausgeteilt und anschließend gab es den traditionellen Kohtenaufbau auf Zeit. Kein Problem für über 50 Sippen. Voll Vorfreude machten sich dieselben dann auf den Weg zu den Posten. Ein herrliches Gefühl, so durch die Landschaft zu wandern: die Sonne kroch aus ihrem Versteck.
Unser Erwachsenenverein, die Pfadfindergemeinschaft Weltenbummler, hatte in langer Vorbereitung die Posten zusammen mit jungen Weltenbummlern ausgearbeitet. Mit ausgeklügelten Fragebögen und einfallsreichen Aufgaben kitzelten sie den Sippen das Wissen heraus. Und da wir uns als Pfadfinder ja auch für Dinge interessieren, die nicht direkt etwas mit Pfadfinderei an sich zu tun haben, konnten die Wettkämpfer unter Beweis stellen, dass sie Strümpfe stopfen können, wissen wo Lappland liegt und wie die Melodie der Europahymne geht. Angehende Kfz-Mechaniker konnten ihr Wissen zum Besten geben und wer das Gewicht seines Rucksacks kannte war klar im Vorteil. Das Wertvolle an der Gruppe: konnte der eine es nicht, konnte es eben der andere.

Jede Menge Pfadfinderaction bot die Seilbrücke über einen kleinen Bach. Hochkonzentriert und äußerst gespannt meisterte jeder auch diese angebliche Hürde. Kleine Spielchen mit Karte und Kompass, der Erste-Hilfe Posten und einiges mehr weiteten die pfadfindertechnischen Posten aus.

Fortsetzung auf Seite 2

102

Burg Ludwigstein	1
Lauterburglauf	1
Bundessippenführertreffen	2
Das ganze ist mehr...	2
FFA: 2004 übertraf alle Erwartungen	3
Kurznachrichten	3
Termine	4
Über uns	4
Impressum	4

Fortsetzung von Seite 1
Die einen "verschlimmbesserten" die Wunden des Scheinkranken, andere verarzteten ihn fachmännisch. Spätestens nach diesem Posten war man für den Ernstfall gewappnet, der Glücklicherweise aus blieb. Gleich nach dem Erste-

Die beste Sippe unseres Bundes: die Salamander aus Baden-Württemberg.

Hilfe-Test gab es Mittagessen in Rödental. Die erste Sippe kam schon um halb elf an, aber wenn man um 6 Uhr aufgebrochen ist, konnte man schon wieder ein kräftiges Mittagessen vertragen. Nach dem Mittag ging es weiter Richtung Sauloch. Verschnaufpausen boten dabei die Posten. Überglücklich und hungrig trafen die Sippen im diesmal ziemlich trockenen Sauloch ein.
Der neue Pavillon am Sauloch bot den Singfreudigen einen Raum mit toller Akustik für viele Lieder. Am Sonntagmorgen ging es in eine letzte Runde. Voller Enthusiasmus liefen die Sippen einmal zum Stiefvater und zurück zum Sauloch, wo nach der Auswertung die Siegerehrung im Pavillon stattfand.
Jede Sippe hatte gewonnen! Denn sie haben alle diesen einmaligen Pfadfinderlauf miterlebt. Bis zum nächsten mal, zum 59. Lauterburglauf 2005 in Coburg.

Matthis

In der Kategorie Pfadfinder:

	Bund	Stamm	Sippe
1.	CPK	Wotan	Steinadler
2.	PbW	Graf Wolff von Eberstein	Salamander
3.	CPK	Wartburg	Elch
4.	FPG	Merlin	Känguruh
5.	CPK	Merlin	Falke
6.	PbW	St. Laurentius	Marder
7.	PbW	Grafen von Oranien	Braunbären
8.	PbW	Greif	Cerberus
9.	PbW	Wotan	Fuchs
10.	PbW	Graf Wolff von Eberstein	Waschbären

In der Kategorie Jungpfadfinder:

	Bund	Stamm	Sippe
1.	CPK	Wotan	Luchs
2.	PbW	Kojoten	Fennek
3.	BdP	Schwarzer Milan	Eisvogel
4.	PbW	Sturmvogel	Oberbayern
5.	PbW	Herzöge von Meranien	Eichhörnchen
6.	PbW	Milan	Weißer Milan
7.	PbW	Weißer Schwan	Eisvogel
8.	PbW	Wilde Gesellen	Dragoner
9.	PbW	Aventurien	Phex
10.	PbW	Greif	Phoenix

Bundessippenführertreffen

"Back to the roots.": Brandaktuelle Neuigkeit vom Pfadfinderstufen-AK des Bundes: Ostern 2005 treffen sich alle Sippenführer des Bundes um gemeinsam Pfadfinderstufe zu erleben. Nach Bundeslager und Lauterburglauf bieten wir der Bundespfadfinderstufe ein neues Highlight!

An Ostern 2005 wollen wir uns treffen und nach dem Motto „back to the roots" Pizza auf selbstgebauten Feuertischen backen, Pfadfinderlieder am Lagerfeuer singen, Kamele aus Kothen bauen, uns wie Tarzan über Seilbrücken schwingen, uns in einem Hindernisparcour den Gefahren der Natur stellen.
Wozu das Ganze? Eure Sippen wollen Spiel, Spaß und Spannung erleben. Nur wenn Ihr selber so etwas macht, könnt Ihr es weitergeben. Wenn Ihr noch nie versucht habt in einer Kröte zu übernachten, könnt Ihr nicht erwarten, dass sich Eure Sipplinge an die glitschigen Viecher wagen.
Spaß, Natur, Abenteuer und Lagerfeuer müsst Ihr selber erleben, um es weiter zugeben.
Daher kommt zu unserem Bundessippenführertreffen und lasst Euch zeigen was Spaß und Gemeinschaft in unserer Abenteuerstufe bedeuten!
Meldet Euch bei anna.schwass@pbw.org. Informationen für Eure Stammesführer wird es auch auf der Burg Ludwigstein und über Euren LV geben.
Wir freuen uns Euch vom 24.-28.03.05 im Sauloch zu treffen!
Gut Pfad

Anna

Das Ganze ist mehr...

... als die Summe seiner Teile, wusste schon Aristoteles. So ist es auch bei uns. Wir sind ein Verein, d.h. ein Zusammenschluss von Leuten zur Erreichung gemeinsamer Ziele, so heißt das im Gesetz. Das Ziel des Einzelnen im Bund ist es, bei uns Pfadfinder zu sein, aber dennoch gibt es auch die Organisation (den Stamm, den Landesverband, den Bund) neben dem Einzelnen und diese besteht unabhängig vom Einzelnen.
Diese Organisation jenseits des Einzelnen wird vom Staat gefordert und auch gefördert, durch Rechtsfähigkeit, Gemeinnützigkeit, Zuschüsse usw. Dies sind alles Dinge die die Organisation und nicht mehr das einzelne Mitglied betreffen.
Daraus ergibt sich aber auch die neue Notwendigkeit, nämlich die, dass wir als Organisation auch auf uns achten, wie jeder auf sich achten sollte. **Dies erfordert von uns mehr als nur an sich und den anderen zu denken, sondern eben auch ein an-uns-alle-denken. Die Bedürfnisse einer Organisation sind nun einmal ganz andere als die der Mitglieder. Sie müssen und werden sich im Regelfall nicht widersprechen, aber die gleichen sind es sicher nicht.** Eine Organisation hat keinen Hunger, ein Wölfling schon, d.h. auf jedem Lager gibt es was zu essen, aber eben wegen des Einzelnen, nicht wegen der Organisation. Genau umgekehrt ist es beim Jahresbeitrag, ohne die Zahlung dessen käme das Mitglied wohl gut aus, könnte sich mehr Eis kaufen oder öfters ins Kino gehen, die Organisation aber offensichtlich nicht. **Sowohl Mitglied als auch Organisation wollen gute Pfadfinderarbeit anbieten, aber dennoch haben beide unterschiedliche Interessen. Das ist nichts Schlimmes, sondern etwas ganz Normales.**
In einem demokratischen Verein, wie es der Pfadfinderbund Weltenbummler ist, gibt es dazu auf jeder Ebene zwei Organe, so heißt das rechtlich, also eine linke und eine rechte Hand. Mit verschiedenen Aufgaben. Viele von Euch werden mit rechts schreiben und mit links einen anderen Pfadfinder begrüßen, d.h. beide Organe haben ihre Aufgabe und sind wichtig. Im Verein sind dies die Delegiertenversammlung bzw. die Mitgliederversammlung im Stamm und der Vorstand, bleiben wir wieder beim Stamm, dann also die Stammesführung.
Die Aufgabe des einen Organs, der Mitgliederversammlung (MV) ist es die Interessen der Mitglieder zu sammeln und an die anderen Stellen weiterzugeben, gleiches tun die Delegiertenversammlungen auf höheren Ebenen. Besonders wichtig ist, dass die MV auch die drei Mitglieder für die Stammesführung wählt. **Sie wählt dabei natürlich die Stammesführung, die am besten ihre Interessen als Gesamtheit vertritt. Die Stammesführung, wenn sie gewählt ist, hat dann aber die Aufgabe die Interessen der Organisation, die ja aus den, aber aus allen, Mitgliedern besteht, zu vertreten.** Nach außen vertritt die Stammesführung dann die Interessen der Mitglieder in den höheren Gremien genauso, wie diese umgekehrt nach innen die Interessen der Organisation gegenüber dem einzelnen Mitglied vertritt.
Also eine Stammesführung, die nur das tut, was die Mitglieder wollen, tut diesen keinen Gefallen.
Ebenso ist es in den höheren Ebenen unseres Bundes. Wir haben immer ein Organ, das die Meinung und Wünsche der Mitglieder bündelt und eines, das die Interessen der Organisation vertritt, z.B. im Bund BDV und Bundesführung. **Euere Meinung wird in der Bundesdelegiertenversammlung (BDV) von eueren Landesverbandsdelegierten vertreten, die Bundesführung muss an den Fortbestand und Fortentwicklung des Bundes denken.** Und ebenso, wie die linke Hand und die rechte Hand anders sind, ist doch keine überflüssig. So ist es auch bei uns, **nur wenn die Belange der Mitglieder durch die Bundesdelegiertenversammlung (BDV) und die der Organisation durch die Bundesführung vertreten werden, dann kann es funktionieren** und der Pfadfinderbund Weltenbummler für alle seine Mitglieder und alle interessierten Kinder und Jugendlichen, unsere zukünftigen Mitglieder, auf Dauer gute Pfadfinderarbeit anbieten.

Wurmi ist unser Bundesschatzmeister. Auf der letzten BDV wurde er einstimmig wiedergewählt.

Gehen wir noch mal zurück zum Beispiel Jahresbeitrag, ohne den Bundesanteil am Jahresbeitrag gäbe es keinen Wegweiser, keine Wegzeichen, keine Homepage, keine Ausbildungen, keine Versicherung und keine Bundeslager.
Die Höhe wird eben zwischen beiden Seiten in der BDV ausgehandelt und dann festgelegt und zwar so, dass er für die Mitglieder nicht zu hoch ist, für die Belange der Organisation aber eben gerade reicht. Wünsche sind immer beliebig viele da, ob diese von den Mitgliedern kommen, den Untergliederungen oder der Bundesführung. **Über die Realisierung, also das, was gemacht wird, entscheidet unter anderem das verfügbare Geld. Die Entscheidung hierüber trifft immer die BDV durch Beschluss des Haushaltsplanes für das nächste Jahr.** Es ist einfach wie zuhause, jeder möchte sicher ein großes Auto fahren, aber wenn das Geld nicht reicht, dann muss es eben auch ein Renault Twingo oder ein Fahrrad tun.
Ebenso ist es auf allen anderen Ebenen, die einen Anteil am Jahresbeitrag erheben, den Landesverbänden, den Bezirken, den Horsten und den örtlichen Gruppen (Stämme, Aufbaugruppen), **immer gibt es zwei Organe, die die Höhe miteinander aushandeln, um das Beste für die Mitglieder und die Organisation herauszuholen.**
Ebenso handhaben wir es mit den Beiträgen zu Lagern, die einzeln, z.B. Bundeslager, oder generell, z.B. Ausbildungen, festgelegt werden. Wenn der Betrag zu hoch ausfällt, dann war dies eueren Delegierten nicht bewusst oder sie wollten euch einfach mehr bieten, denn sonst hätte man das eine oder andere weglassen müssen.
Die Untergrenze ist aber immer die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften und schon dies kostet eben Geld, je nach Ebene mehr oder weniger. Wir können auf allen Ebenen nur das anbieten, was unsere Mitglieder bereit sind zu zahlen. Sollte dies weniger sein, als das, was man zum Erfüllen der externen und internen Aufgaben braucht, dann ist die logische Folge, dass man nichts mehr anbieten kann, die Organisation geht für die Allgemeinheit und insbesondere unsere dann Nicht-Mehr-Mitglieder verloren. Niemand (als einzelne Person) kann mehr Pfadfinder sein, da es diese (als Organisation) nicht mehr gibt. Ebenso wenig wie zuhause, geht es bei uns, Twingo zahlen und Mercedes fahren.
Aber eine Organisation braucht mehr als nur Geld, sie braucht Mitarbeit und klare Aufgabenabgrenzung. Den ersten Aspekt habe ich gerade versucht zu erklären, über den zweiten kannst Du an gleicher Stelle im Wegweiser 103 und über den dritten im Wegweiser 104 lesen.

Wurmi

FFA: 2004 übetraf alle Erwartungen

Mit unserem Jahresprogramm für 2004 hatten wir uns viel vorgenommen. Rund 20 verschiedene Fahrten mit der dreifachen Teilnehmerzahl gegenüber 2003 wollten wir auf die Beine stellen. Anspruchsvolle Projekte waren darunter, wie etwa die Alpenüberquerung auf Hannibals Spuren oder das 8-Tages-Kanuhaijk im Rahmen der Elchfahrt in Schweden. Letztlich konnten wir den Großteil unserer Vorhaben umsetzen und den über 380 Teilnehmer/innen unserer Abenteuerfahrten erlebnisreiche Ferientage bieten.

Fahrtenleiter und Gruppenführer

Diese Fahrten wurden von insgesamt 23 Fahrtenleitern und 44 verschiedenen Gruppenführern durchgeführt. Jede Fahrt wurde von 2 Fahrtenleitern geleitet, für jeweils 5 Teilnehmer kam ein Gruppenführer dazu, so dass ein Betreuungsschlüssel von 5:1 gewährleistet wurde. Die Führer kamen aus den LVs Bayern, Baden-Württemberg, Thüringen, Berlin und Nordrhein-Westfalen. 13 Gruppenführer und Fahrtenleiter kamen aus anderen Bünden oder waren früher einmal Weltenbummler und konnten neu aktiviert werden. Wir bekamen auch Bewerbungen von Nichtpfadfindern, die gerne Gruppenführer werden wollten, was in einigen Fällen auch geklappt hat.

Danksagung

Fahrten-Ferne-Abenteuer e.V. möchte sich ganz herzlich bei allen Gruppenführern und Fahrtenleitern und bei allen Unterstützern im Pfadfinderbund Weltenbummler e.V. bedanken.

Ergebnisse:

Jedem Teilnehmer wurde nach der Fahrt eine Mappe mit Werbematerial des PbW, einer Einladung für das Nachtreffen, Hinweisen auf weitere Veranstaltungen des Bundes und FFA und einem Feedbackbogen überreicht.
Nach Auswertung der Feedbackbögen ergab sich folgendes Ergebnis:
93% der Teilnehmer würden gerne wieder an einer Fahrt teilnehmen
60% der Teilnehmer könnten sich vorstellen, selbst Pfadfinder zu werden
25% der Teilnehmer möchten definitiv Pfadfinder werden.

Nachbetreuung:

Zum Nachtreffen vom 24.9. - 26.9.04 im Sauloch in Coburg kamen knapp 100 Teilnehmer/innen der Sommerfahrten um gemeinsam Fotos der Sommerfahrten anzuschauen, zu tauschen und sich auch näher über die Pfadfinder zu informieren.
Über 100 Adressen von an der Pfadfinderei interessierten Jugendlichen konnten wir im Herbst an die zuständigen Landesverbände, bzw. Bezirke übergeben. In Bayern sind erste konkrete Ergebnisse dieses Sommers in den Gründungen von Aufbaugruppen in Passau, Hersbruck und im Landkreis Ansbach zu sehen.

Ausblick 2005

Selbstverständlich werden im nächsten Jahr unsere beliebten „Klassiker“ wieder angeboten. Für die jüngeren Teilnehmer von 10 - 13 Jahren werden wieder Abenteuer- und Steinzeitcamps angeboten, außerdem ist ein weiteres Themenlager angedacht. Für Jugendliche ab 14 Jahren sind die bewährten Auslandsfahrten wie Schottland, Frankreich, Schweden wieder geplant. Auch die Alpenüberquerung und die Drahteseltour sowie unsere Jugendbegegnungen in Osteuropa werden erneut angeboten. Neue Fahrtenprojekte sind eine Planwagenfahrt durch Irland, ein Haijk auf Inline-Skates durch die Niederlande, eine Expedition rund um das Schwarze Meer und ein Lager mit Schwarzfußindiandern in Kanada.
Für 2005 suchen wir noch Fahrtenleiter und Gruppenführer für folgende Fahrten:
Abenteuercamps für Kinder während der ganzen Sommerferien, Alpenüberquerung, Elchfahrt nach Schweden, Wandern in den schottischen Highlands, Expedition nach Kanada, Fitnesscamp in Oberbayern, Großstadtabenteuer Berlin, Abenteuerfahrt in die Tarnschlucht, und noch weitere...
Weitere Informationen zum Jahresprogramm 2005 findet ihr im Internet unter www.fahrten-ferne-abenteuer.de. Dort könnt ihr Euch auch als Gruppenführer oder Fahrtenleiter bei FFA bewerben.

Christian

Kurznachrichten

Bund

Unsere Bundesgeschäftsstelle ist unter folgenden Rufnummern zu erreichen.
Telefon: (09561) 853166
Fax: (09561) 853177
geschaeftsstelle@pbw.org
Die Bundesdelegiertenversammlung tagte in Steinhagen am 18.09.2004. Wir sprachen nochmals übers Bundeslager, stellten das neue Werbematerial ich.will@pbw.org vor, beschlossen Feldmeistern eine unterstützende Mitgliedschaft zu ermöglichen, verabschiedeten eine Bundesfinanzordnung, luden zum Führerforum 2005 und zum Bundesjubiläum 2006 ein. Es war schön, viele Leute wiederzutreffen und das Haus in Steinhagen mit Leben zu erfüllen. Vielen Dank an das Team vom Stamm Roter Milan.
Ein Treffen der Bundesführung mit den Landesführungen und ein Treffen der Arbeitskreise Stufen fand im November statt.

Landesverband Baden-Württemberg

Eine unserer Aufbaugruppen ist endlich zum Stamm heran gereift. Auf dem Lauterburglauf zeigten wir, woher die beste Sippe unsere Bundes kommt: unsere Salamander eroberten den 2. Platz!

Landesverband Bayern

Die Delegierten des Landesverbandes Bayern trafen sich am 17.10. zur Landesdelegiertenversammlung. Zahllose Kurse fanden statt, und ein Ausbildungsverzeichnis wurde gedruckt, in dem alle Kurse für das nächste Jahr verzeichnet sind. Auch die jährliche Veranstaltung auf Burg Wernfels fand statt.

Landesverband Berlin-Brandenburg

Auf unserer Landesdelegiertenversammlung wählten wir eine neue Landesführung. Schrat, Kalle und Chrislaine konnten unser Vertrauen gewinnen. Schrat erreicht Ihr tagsüber unter (030) 797 866 17.
Gemeinsam mit Gästen aus Schleswig-Holstein führten wir einen Späherkurs durch, woraus sich wohl einige Brieffreundschaften entwickelten...
Ein Spieleleiter-, Erste-Hilfe-, Gruppenstunden- und Kornettkurs sind in Planung.
Ein Landeslager ist zu Pfingsten 2005 geplant, einen Wölflings- und Pfadfindertag wird es auch geben.

Landesverband Hessen

Unsere neue Landesführung besteht aus Petra, Barbara und Dagmar. Auf dem Lauterburglauf konnten wir den 9. Platz erobern. Gruselig wurde es bei uns zu Halloween, alle hatten Spaß!

Landesverband Nordrhein-Westfalen

Bundesdelegiertenversammlung in Steinhagen: Wir haben uns gefreut, dass so viele aus unserem Bund an der BDV teilgenommen haben. Wir danken dem Serviceteam vom Stamm Roter Milan für die hervorragende Betreuung und hoffen das sich alle bei uns in NRW wohlgefühlt haben.
Landeswölflingsaktion: Anfang September haben sich 50 Wölflinge und zwei Biber mit Ihren Meuten- und Biberführungen auf den Weg in den Allwetter-Zoo Münster gemacht. Gemeinsam haben wir eine Zoo-Rally gemeistert und Elefanten gefüttert, Pinguine auf einem Spaziergang begleitet und die Delphine gesehen. Wir hatten alle viel Spaß.

Landesverband Sachsen

In unserer Farbmühle besuchte uns der Stamm Baldur aus Berlin. Es war eine schöne Woche, weitere Gäste können sich unter (03773) 586867 anmelden.

Landesverband Schleswig-Holstein

Hallo Freunde,
wir Nordlichter sind zahlenmäßig nicht gerade viel, dafür ist unsere kleine Pfadischar zur Zeit sehr fleißig. Wir nahmen am Lauterburglauf teil und konnten 3 Mädels und Jungen auf einen Späherkurs nach Berlin schicken.
Und für unsere Wiese bekamen wir von einem alten Seebären einen schönen Flaggenmast geschenkt.

Holger

Landesverband Thüringen

Ein Erfolg für Balu und den ganzen PbW: in der ersten Gemeinde Deutschlands, stellen wir einen stellvertretenden Bürgermeister: Balu (Thomas Klöppel) wurde zum Stellvertretenden Bürgermeister in Friedrichroda gewählt. Wir gratulieren.
Im Landesverband Thüringen fand am 10. Dezember 2004 eine Landesdelegiertenversammlung statt. Gewählt wurde Martin Berthot zum Landesführer, Carina Kurch zur Stellvertreterin und Balu zum Schatzmeister.
Darüber hinaus fanden mehrere Stammesfahrten statt.
Das Novembertreffen der Bundes-Stufen-AKs und der Bundesführung mit den LVs tagte in Friedrichroda.

DPV

Auf der Delegiertenversammlung des DPV waren die Delegierten überwältigt von unserer Werbekampagne. Als einziger Bund konnten wir steigende Mitgliederzahlen vermelden. Oliver Schumacher, Vorsitzender des DPV, war sehr beeindruckt!

Wegzeichen

Die Wegzeichen sind die Zeitschrift des Bundes für alle FührerInnen und MitarbeiterInnen. Die neue Ausgabe erscheint zum Thema “Ich will... Weggehen - Ankommen - Daheimsein” und wird Euch demnächst erreichen. Ihr bekommt die Wegzeichen über Eure Stämme und LV.

Service.pbw.org Mitgliederbereich im Internet

Hast Du schon Zugang zu unserem Mitgliederbereich im Internet? Dort gibt's immer wieder aktuelle Informationen, Zugriff auf unsere verschiedenen Mailinglisten und den Terminkalender, Infos über andere Weltenbummler und vieles mehr. Gleichzeitig mit dem Zugang in den Mitgliederbereich erhältst Du eine E-Mail-Adresse der Form Vorname.Nachname@pbw.org als Weiterleitung auf eine bestehende Mailadresse von Dir.
Interesse oder Fragen? Einfach ein kurzes E-Mail mit Name (ggf. auch Fahrtenname), Deinem Stamm und Deinem LV an webmaster@pbw.org

Julian

Termine

Aktuelle Termine findet Ihr auch immer im Internet unter http://termine.pbw.org

Organisation II	26. - 28.12.2004	Mittelberg wurmi@pbw.org
Führen II	28. - 29.12.2004	Mittelberg jockel@pbw.org
Führen III	29. - 30.12.2004	Mittelberg jockel@pbw.org
Supervision I	21. - 23.01.2005	Mittelberg jockel@pbw.org
Führerforum	11. - 13.02.2005	Burg Ludwigstein nina@wildersueden.org
1. BDV	04. - 06.03.2005	Johanngeorgenstadt bundesfuehrung@pbw.org
Trainer I	24. - 26.03.2005	Kühles Tal chris.schleif@pbw.org
Finanzen II	24. - 26.03.2005	Kühles Tal wurmi@pbw.org
Trainer II	26. - 28.03.2005	Kühles Tal chris.schleif@pbw.org
Finanzen II	26. - 28.03.2005	Kühles Tal wurmi@pbw.org
Würzburger Singewettstreit	09. - 10.04.2005	Würzburger Congress Centrum jasmin@pbw.org
Grundlagen des PbW	April 2005	Teilnehmerabhängig alex.mueller@pbw.org
Supervision (Praxis)	03. - 05.06.2005	Mittelberg jockel@pbw.org
Bundesjubiläum	29.07. - 06.08.2006	Coburg jasmin@pbw.org

Bitte tragt auch Eure Termine in den Kalender ein. Dies könnt ihr ganz einfach über service.pbw.org machen.

Über uns

Der Pfadfinderbund Weltenbummler e.V. ist ein Bund junger Menschen im Alter von 4 bis 27 Jahren. Er ist ein gemeinnütziger Verein und als freier Träger der Jugendhilfe (nach KJHG) anerkannt. Im gesamten Bundesgebiet aktiv setzen sich im Pfadfinderbund Weltenbummler e.V. junge Menschen für das friedliche Miteinander aller, gleich welchen Geschlechts oder welcher Herkunft, ein. Der Pfadfinderbund Weltenbummler ist interkonfessionell und parteipolitisch unabhängig.

Der Pfadfinderbund Weltenbummler e.V. ist Mitglied im DPV, einem bundesweit tätigen Dachverband und in der WFIS, einem weiterem internationalem Dachverband.
Internationalität, Selbstständigkeit, Verantwortung und Vertrauen in Kinder und Jugendliche sind seine wichtigsten Methoden, wobei er traditionelle Pfadfinderei lebt, nach Ideen Baden-Powells, dem Gründer der Pfadfinder.
Kontaktadressen finden sich auf der ersten Seite, Kontakte und aktuelle Informationen sind immer auch im Internet unter http://www.pbw.org zu finden. Interessierte können auch folgende Postkarte zurücksenden.

Vor- und Nachname: _____

Straße Hausnummer: _____

PLZ Ort: _____

Telefon: _____

Alter: _____

E-Mail: _____

( ) Bitte rufen Sie mich zurück

( ) Bitte schicken Sie mir Informationen über den Pfadfinderbund Weltenbummler e.V.

( ) Bitte schicken Sie mir Informationen über Ihre Ferienangebote.

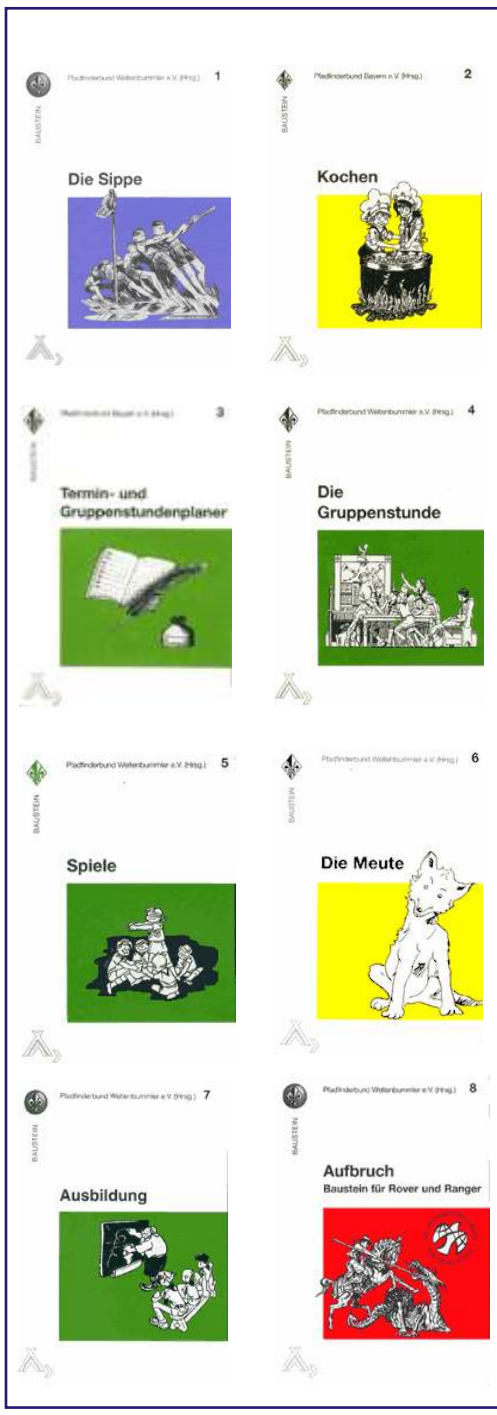
( ) Sonstiges: _____

©2004 Pfadfinderbund Weltenbummler e.V., Kanonenweg 48, 96450 Cobrug
Wegweiser 102

Bitte frei-machen

Antwort:

Auf diese Steine...



... können wir bauen. Die Bausteinreihe ist die Arbeitsgrundlage unseres Bundes. Hier wurde festgeschrieben wie wir uns unsere Pfadfinderarbeit vorstellen.

Mit Hilfen und Tipps von Weltenbummlern für Weltenbummler wird sie nicht nur in unserem Pfadfinderbund gelesen, sondern in vielen anderen Verbänden genutzt.

Genaue Angaben zu allen Bausteinen findet Ihr auch auf unserer Bundeshomepage:
http://www.pbw.org

Die Bausteinreihe, unsere Arbeitsgrundlage, ist neben allen weiteren Ausrüstungsgegenständen erhältlich beim Bundesausrüster:

Der Ausrüster
Forstgasse 3
37269 Eschwege
www.ausruester-eschwege.de

Eisessen für Deine Meute

Auch in dieser Ausgabe des Wegweisers erwartet Euch eine neue Postkarte.
Wenn Du ein Super-Foto und einen tollen Spruch hast, schick ihn uns zu. Alle Sippen, die ein so tolles Foto machen und einen guten Spruch erfinden, so dass es hier als Postkarte gedruckt wird, werden zum Pizzaessen (für bis zu 6 Sipplinge) eingeladen, alle Meuten zum Eisessen (bis zu 15 Wölflinge).
Auf der dritten Postkarte seht Ihr ein Foto von einer Akela, die auf der Fahrt vom Bundeslager nach Berlin, jeden ihrer Wölflinge genau im Auge hat. Ein besonderer Teil der Pfadfinderei ist es, für andere Verantwortung zu übernehmen, etwas für Andere zu tun, ob als Gruppenführer oder einfach nur so.

Pascal

Impressum

Herausgeber: Pfadfinderbund Weltenbummler e.V., Kanonenweg 48, 96450 Coburg, Tel.: 09561 63366, www.pbw.org. **Redaktion**: Pascal-Nicolas Becker, Berlin. **Lektorat:** Jessica Bocan, München. **Mitarbeiter dieser Ausgabe:** Anna, Marktrodach; Christian, Nürnberg; Fabian, Gießen; Jockel, Coburg; Matthis, Kiel; Nina, Gaggenau; Tobias, Karlsruhe; Wurmi (Stefan), Bayreuth und alle Landesverbände sowie die Bundesführung des Pfadfinderbundes Weltenbummler e.V. **Fotos:** Fabian, Gießen; Günther Diestler; Nina, Gaggenau; Pascal, Berlin und andere. **Druck:** DCT Grafische Betriebe; **Erscheinungsweise:** Quartalsweise. **Auflage:** 3500 Stück

102. Ausgabe - 12/2004
Namentlich gekennzeichnete Beiträge entsprechen nicht unbedingt der Meinung der Redaktion.
Alle Mitglieder des Pfadfinderbundes Weltenbummler e.V. erhalten den Wegweiser kostenlos. Andere Interessierte wenden sich bitte an die Geschäftsstelle des Pfadfinderbundes Weltenbummler e.V. Auszüge dürfen nach Absprache gerne veröffentlicht werden, um ein Belegexemplar wird gebeten.
Der Wegweiser wird gefördert durch Mittel des Kinder- und Jugendplans des Bundes.
Die nächste Ausgabe ist für März 2005 geplant. Beiträge bitte bis Anfang Februar 2005 per E-Mail an wegweiser@pbw.org.